

KATRIN WIEHLE



Ohren auf!



Schmeckt.

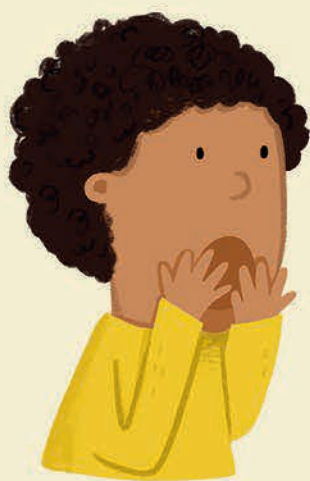


Riecht saugt!

DAS LEBEN DA DRAUSSEN

MIT TIERISCH GUTEN
SINNEN

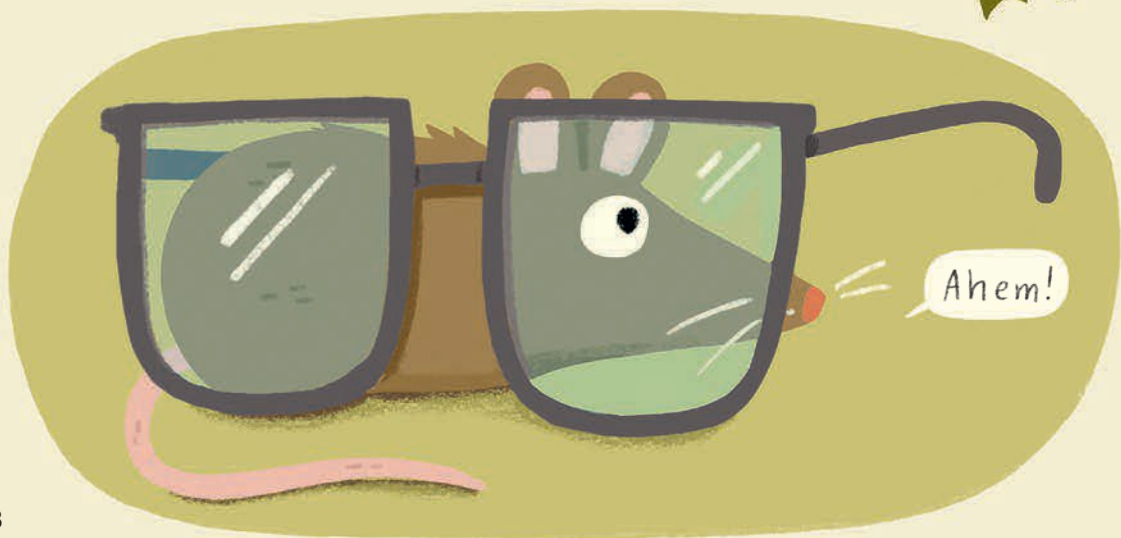
BELTZ
& Gelberg



AHHHH! Was ist das denn?



Oh, eine kleine Maus!

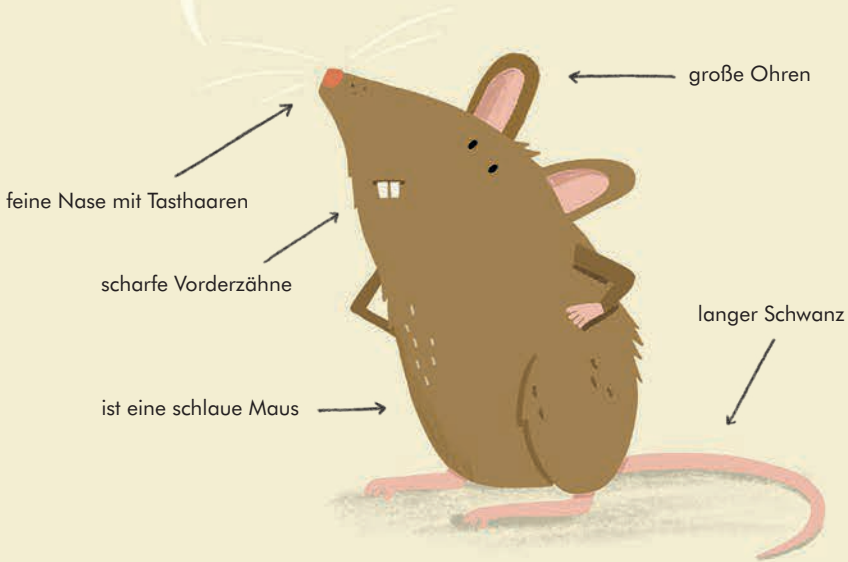


Ahem!

Entschuldigung! Ich wollte dich nicht erschrecken. Ich hab mir nur mal die Welt durch deine Brille angeschaut.



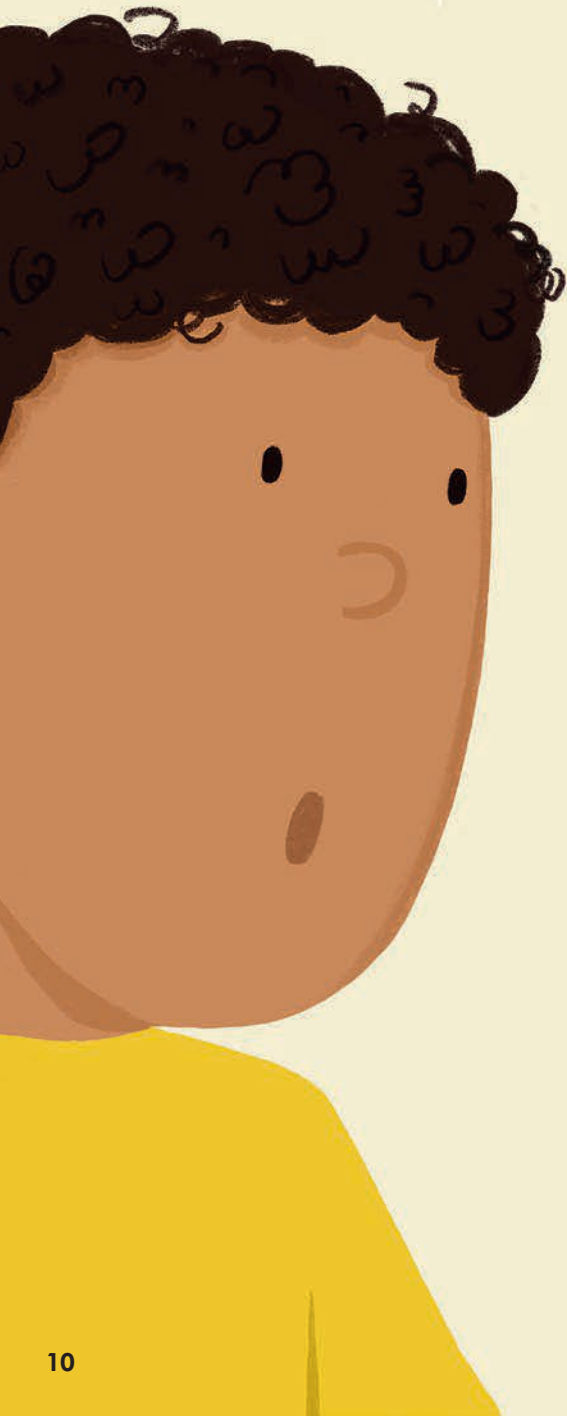
Hallo, ich bin Hajo! Meine Sinne funktionieren etwas anders als eure.




H A J O

Was sind denn Sinne?

Das kann ich euch erzählen!
Die **Sinne** helfen uns, die Welt um uns herum wahrzunehmen. Sie bestimmen, was wir hören, fühlen, sehen, riechen oder schmecken können. Menschen und Tiere tun das auf ganz unterschiedliche Weise. Und niemand kann alles perfekt. Das würde das Gehirn überfordern. Aber viele von uns haben bestimmte Sinne, die besonders gut sind.





Ihr Menschen verlasst euch sehr auf eure **Augen**, denn ihr seht besonders gut. Mäuse sehen vieles ein bisschen verschwommen und für uns gibt es leider keine Brillen. Aber ich kann in fast alle Richtungen gucken, so wie die Eule.

Genau, wir **Eulen** können fast 360 Grad sehen, das ist einmal rundherum.

Ich verstecke mich besser.



Keine Sorge, Kleiner, ich habe schon gefrühstückt.

Alle Augen sehen unterschiedlich scharf. Die besten hat wohl der **Adler**. Er kann eine Maus wie mich schon aus zwei Kilometern Entfernung erspüren. Das ist für uns kleine Tiere nicht so gut.



Schnell weg!

Ach, deswegen Adlerauge!



Das **Chamäleon** kann in zwei unterschiedliche Richtungen gleichzeitig schauen.

Und das größte Auge hat der **Riesenkalmar**. Es ist so groß wie ein Fußball.



Wahnsinn!